Mobilfunkgipfel: "Endlich Schluss mit Funklöchern!"

12.10.2018 00:02

Viertes Politiksymposium von MdB Florian Oßner am 25. Oktober in Ergolding

Bundestagsabgeordneter Florian Oßner (CSU) veranstaltet am 25. Oktober um 19 Uhr im Hotel Rosenhof in Ergolding das vierte öffentliche Politiksymposium für die Region Landshut-Kelheim unter dem Motto „Mobilfunkgipfel – Schluss mit den Funklöchern“. Dabei stehen Vertreter der Mobilfunknetzbetreiber Telekom, Vodafone und Telefónica dem Publikum Rede und Antwort zur aktuellen Mobilfunkversorgung und den Ausbauplänen bis 2021. Außerdem informiert das Bundesministerium für Verkehr und Infrastruktur (BMVI) über die Aktivitäten des Bundes und es gibt aktuelle Lageberichte aus der Stadt Landshut sowie aus den Landkreisen Landshut und Kelheim.

„Die Versorgung mit mobilen Sprach- und Datendiensten gehört zu den grundlegenden Bedürfnissen von Menschen und Unternehmen“, sagt Infrastrukturpolitiker Oßner. Die Anwendungen einer modernen Gesellschaft seien maßgeblich von einer leistungsstarken und flächendeckenden Mobilfunk-Infrastruktur abhängig. „Darum will die Bundesregierung mit der nächsten Versteigerung von Mobilfunkfrequenzen Deutschland zum Leitmarkt für 5G (5. Generation) wandeln. Doch auch bis dahin soll schon viel passieren.“

Die aktuellen Verpflichtungen für die Mobilfunknetzbetreiber sehen laut Oßner vor, bis zum 1. Januar 2020 rund 98 Prozent der Haushalte mit einer 4G-Anbindung zu versorgen. Zusätzlich wurde vereinbart, das 4G-Netz bis Ende 2021 auf 99 Prozent der Haushalte in jedem Bundesland auszuweiten. „Was diese Ziele für die Region Landshut-Kelheim bedeuten, wollen wir beim Mobilfunkgipfel im Dialog von Politik, Kommunen und Telekommunikationsanbietern erläutern“, erklärt Oßner. „Wir diskutieren die konkreten Pläne von Telekom, Vodafone sowie Telefónica, aber auch wie Bund, Freistaat, Städte und Gemeinden eine schnelle Umsetzung unterstützen können.“

Bei dem öffentlichen Symposium, zu dem alle Interessierten eingeladen sind, sprechen Dr. Tobias Miethaner, Leiter Digitale Gesellschaft im BMVI, Erwin Walch, Kommunalbeauftragter Bayern der Telekom, Christian Schilling, Senior Referent Technik von Vodafone, Frank Schönborn, Kommunalbeauftragter Bayern von Telefónica, und Ludwig Götz, Wirtschaftsförderer des Landkreises Landshut. Abschließend stehen alle Referenten in einer moderierten Diskussionsrunde auch für Fragen aus dem Publikum zur Verfügung.